

Haus Merlsheim.

1671 April 14. (styli novi)

Helena von Plettenberg, Witwe von Dinklagen, Frau des Hauses Meierich, Überträgt mit Zustimmung ihres Schwiegersohnes Gerhard Wennemar von der Recke, Herrn zu Witten, an Lambert Roskampf, Obrist Lieutenant, eine Rente von 25 Rtlr. aus dem Heringshof, zum Hofe Meirich gehörig, auf Pfingsten fällig und vom Pächter vor seinen übrigen Zahlungen zu entrichten, behält sich aber vor, die Rente auf Pfingsten mit 500 Rtlr. nach halbjähriger Kündigung wieder abzulösen. Sie unterschreibt zusammen mit ihrem Eidam als Kurator und siegelt.

Zeugen: Heinrich Nortkirchen und Kaspar Pfingsten, die beide mitunterschreiben.

Urkunde ist ausgefertigt von Johann Broelemann, Gerichtsschreiber.

Siegel.

Auf der Rückseite quittiert der Gläubiger am 6. Juli 1675 die Rückzahlung.

Beiliegend zwei Jahresquittungen auf Papier.